

So ziehen die Deutschen um: Mit 20,5 Jahren raus aus dem Elternhaus – aber mehr als jeder 6. kehrt zurück

Eine aktuelle Umfrage im Auftrag von immowelt zum Umzugsverhalten der Deutschen zeigt:

- Auszug aus dem Elternhaus erfolgt im Schnitt mit 20,5 Jahren
- 15 Prozent kehren zu den Eltern zurück – Gen Y (19 Prozent) und Gen Z (18 Prozent) häufiger als frühere Generationen
- 68 Prozent der Deutschen haben mindestens 3 Umzüge hinter sich – bei den Frauen sogar 73 Prozent
- Häufigste Emotionen beim Umzug: fröhlich (31 Prozent), neutral (17 Prozent) und überfordert (14 Prozent)
- Ländervergleich: Deutsche ziehen mit 20,5 Jahren etwas früher von daheim aus als Franzosen (21 Jahre) und Belgier (22 Jahre)

Mit 20,5 Jahren
ziehen die Deutschen im Durchschnitt
von daheim aus.



Quelle: YouGov-Umfrage für immowelt, Februar 2025



Nürnberg, 13. März 2025. Neue Stadt, neue Wohnung, neue Chancen – ein Umzug bedeutet oft ein neues Kapitel im Leben. Das gilt besonders für den Auszug aus dem Elternhaus: In Deutschland ziehen junge Menschen im Schnitt **mit 20,5 Jahren von daheim aus**. Doch für einige ist die neu gewonnene Freiheit nicht von Dauer – **mehr als jeder 6. kehrt später wieder zu den Eltern zurück**. Das zeigt eine aktuelle Umfrage im Auftrag von immowelt zu den Umzugsgewohnheiten der Deutschen. Dabei offenbaren sich zum Teil große

AVIV Germany GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Unterschiede zwischen den Generationen und den Geschlechtern. Und auch im Vergleich zu den Nachbarländern gibt es Gegensätze beim Umzugsverhalten.

Jüngere Generationen kehren häufiger ins Elternhaus zurück

Raus aus dem Elternhaus und nie wieder zurück – vor allem für jüngere Generationen ist das keine Selbstverständlichkeit mehr. Während im Schnitt **15 Prozent der Deutschen** nach dem Auszug später wieder **zu den Eltern zurückgekehrt** sind, fallen die Werte bei **Generation Y** (Jahrgänge 1981 bis 1996) mit **19 Prozent** und **Generation Z** (Jahrgänge 1997 bis 2012) mit **18 Prozent** höher aus. Offenbar sind steigende Mieten und unsichere Jobperspektiven für viele jüngere Menschen ein Grund, sich vorübergehend wieder im Kinderzimmer einzurichten. Während die Jungen heute verstärkt mit finanziellen Hürden und einem angespannten Wohnungsmarkt kämpfen, konnten frühere Generationen oft direkt in eine dauerhafte Wohnsituation wechseln. So zogen bei den **Baby-Boomern** (Jahrgänge 1946 bis 1964) lediglich **12 Prozent** wieder zu den Eltern zurück.



Die Deutschen
sind im Durchschnitt bereits
**mehr als 4-mal
umgezogen.**

Quelle: YouGov-Umfrage für immowelt, Februar 2025



Auf den Auszug aus dem Elternhaus folgen für die meisten Menschen weitere Umzüge. Im Schnitt sind die Befragten bereits **4,4-mal umgezogen**, wobei **68 Prozent** schon **mindestens drei Wohnungswechsel** hinter sich haben. Auffällig: Frauen wechseln häufiger ihren Wohnort als Männer – **73 Prozent der Frauen** sind mindestens dreimal umgezogen, während es bei den **Männern** nur **64 Prozent** sind. Offenbar passen Frauen ihre Wohnsituation häufiger an neue Lebenssituationen an, etwa für einen neuen Job oder eine Partnerschaft. Auch ein schärferes Gespür für Wohnqualität könnte eine Rolle spielen.

AVIV Germany GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

Emotionen beim Umzug: Neuanfang oder Nervenzusammenbruch?

Obwohl Umzüge für viele zum Leben dazugehören, lösen sie ganz unterschiedliche Emotionen aus. **31 Prozent** der Deutschen nennen **Fröhlichkeit** als ihre dominierende Emotion beim Umzug. Sie verbinden den Wohnungswechsel mit positiven Erwartungen und Aufbruchsstimmung. Andere sehen einen Umzug hingegen als pragmatische Entscheidung, die keinen besonderen emotionalen Ausschlag gibt: **17 Prozent** der Befragten gaben an, einem Umzug gefühlsmäßig **neutral** gegenüberzustehen. Bei manchen dominieren wiederum negative Gefühle: **14 Prozent** fühlen sich von einem Umzug in erster Linie **überfordert**. Kein Wunder – hohe Kosten, organisatorischer Aufwand, Angst vor Umzugsschäden und die Unsicherheit, ob die neue Wohnsituation wirklich die richtige ist, können eine große Belastung sein und für Stress sorgen.

Umzugsverhalten im Ländervergleich

Neben Deutschland wurden in der Befragung auch die Umzugsgewohnheiten der Menschen in Frankreich und Belgien untersucht. Der Blick über die Landesgrenzen offenbart dabei einige Unterschiede: Zwar heißt es auch in Frankreich und Belgien irgendwann „Adieu Elternhaus“, doch während **Deutsche** mit durchschnittlich **20,5 Jahren ausziehen**, bleiben **Franzosen (21 Jahre)** und **Belgier (22 Jahre)** etwas länger im Nest. Auch in Sachen **Rückkehr** zeigt sich ein Unterschied: In **Frankreich** und **Belgien** ziehen **jeweils 17 Prozent** zu den Eltern zurück, während es in **Deutschland** nur **15 Prozent** sind. Und wie sieht es mit der Umzugsquote aus? **68 Prozent** der Deutschen sind **mindestens dreimal umgezogen** – ein Wert, den sie sich mit **Frankreich** teilen. **Belgien** hingegen liegt mit **60 Prozent** etwas darunter – dort scheint Wohnraum langfristiger genutzt zu werden.

[Ausführliche Ergebnisgrafiken finden Sie hier.](#)

Für die Studie wurden im Februar 2025 2.007 Personen befragt, die repräsentativ für die deutsche Bevölkerung ab 18 Jahren sind. In Frankreich wurden 1.031 und in Belgien 1.003 Personen befragt. Die Umfrage erfolgte online über das YouGov-Panel.

Die Umfrage wurde anlässlich der neuen immowelt Markenkampagne durchgeführt. Die Kampagne wurde in länderübergreifender Zusammenarbeit innerhalb der AVIV Group entwickelt, zu der neben immowelt unter anderem die Immobilienportale SeLogger aus Frankreich und Immoweb aus Belgien gehören.

AVIV Germany GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

[Den Spot zur neuen immowelt Markenkampagne finden Sie hier auf YouTube.](#)

Immobilie verkaufen oder vermieten: [Hier können Eigentümer ganz einfach eine aufmerksamkeitsstarke Anzeige erstellen.](#)

Diese und andere Pressemitteilungen von immowelt.de finden Sie in unserem [Pressebereich](#).

Über immowelt:

Das Immobilienportal immowelt.de ist einer der führenden Online-Marktplätze für Miet- und Kaufimmobilien in Deutschland. Die Plattform bringt seit über 30 Jahren erfolgreich Eigentümer, Immobilienprofis und Suchende zusammen. Die immowelt Mission ist es, künftig alle Schritte der Immobilientransaktion zu digitalisieren, um diese für alle Beteiligten so unkompliziert und einfach wie möglich zu gestalten. immowelt unterstützt mit datengestützten Services die unkomplizierte Suche nach einer Mietwohnung, die effektive Vermarktung einer Immobilie und maßgeschneiderte Finanzierungen der eigenen vier Wände. Dank jahrzehntelanger Erfahrung und breitem Immobilien-Know-how kreiert immowelt so das perfekte Erfolgserlebnis für Mieter und Vermieter, Immobilienprofis, Immobilieneigentümer und Käufer.

Betrieben wird immowelt.de von der AVIV Germany GmbH, die zur AVIV Group gehört, einem der größten digitalen Immobilien-Tech-Unternehmen der Welt.

AVIV Germany GmbH
Nordostpark 3-5
90411 Nürnberg

Pressekontakt:
Barbara Schmid
+49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt
www.facebook.com/immowelt

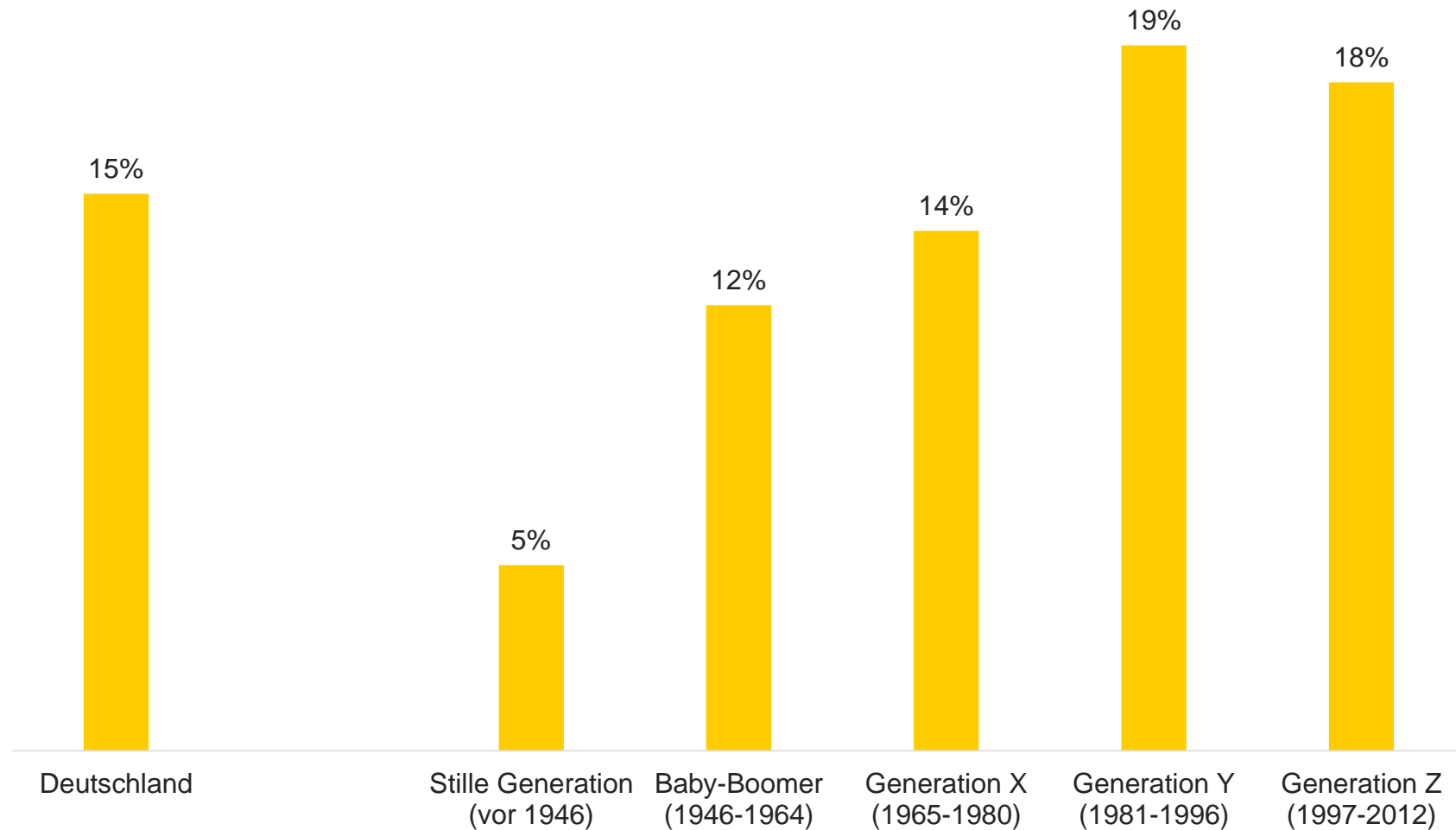


GRAFIKEN ZUR PRESSEMITTEILUNG

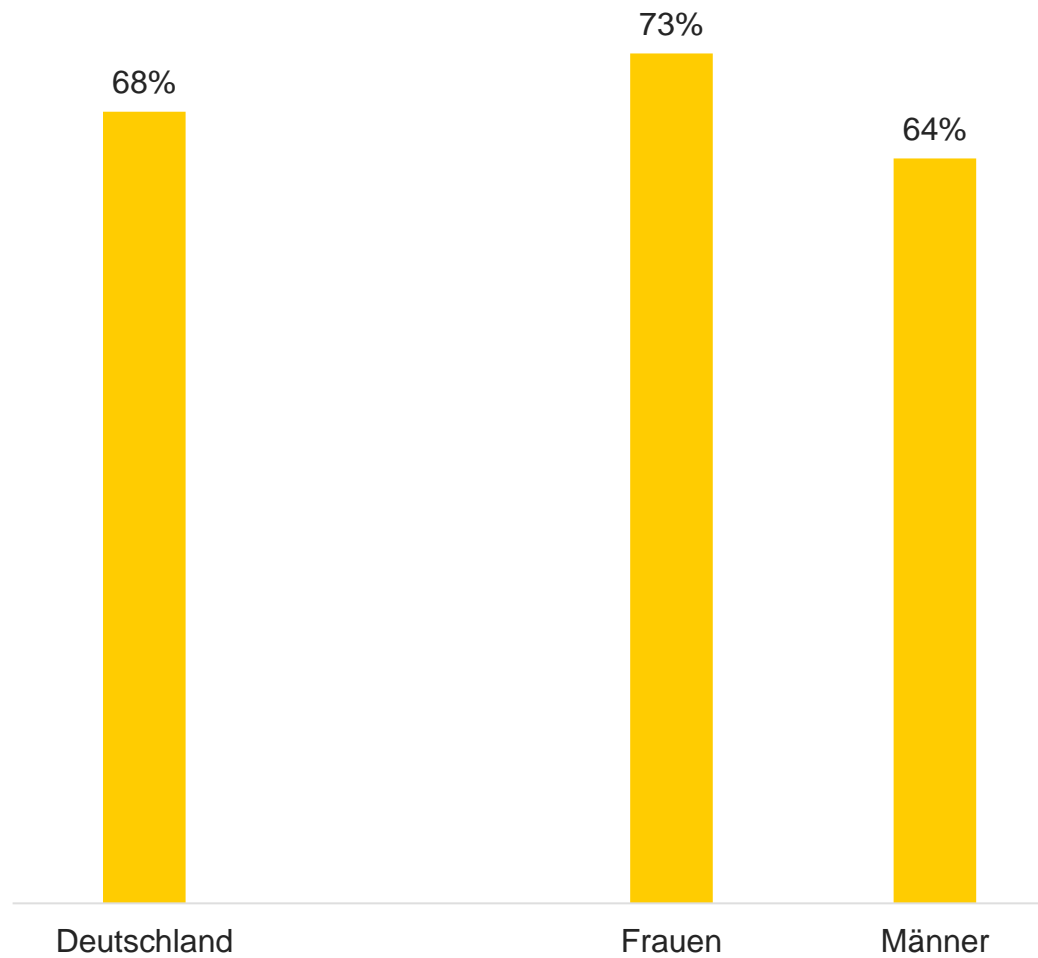
**So ziehen die Deutschen um:
Mit 20,5 Jahren raus aus dem Elternhaus
– aber mehr als jeder 6. kehrt zurück**

Sind Sie zwischenzeitlich wieder bei Ihren Eltern eingezogen, nachdem Sie ausgezogen waren?

Ja, ich bin wieder eingezogen.

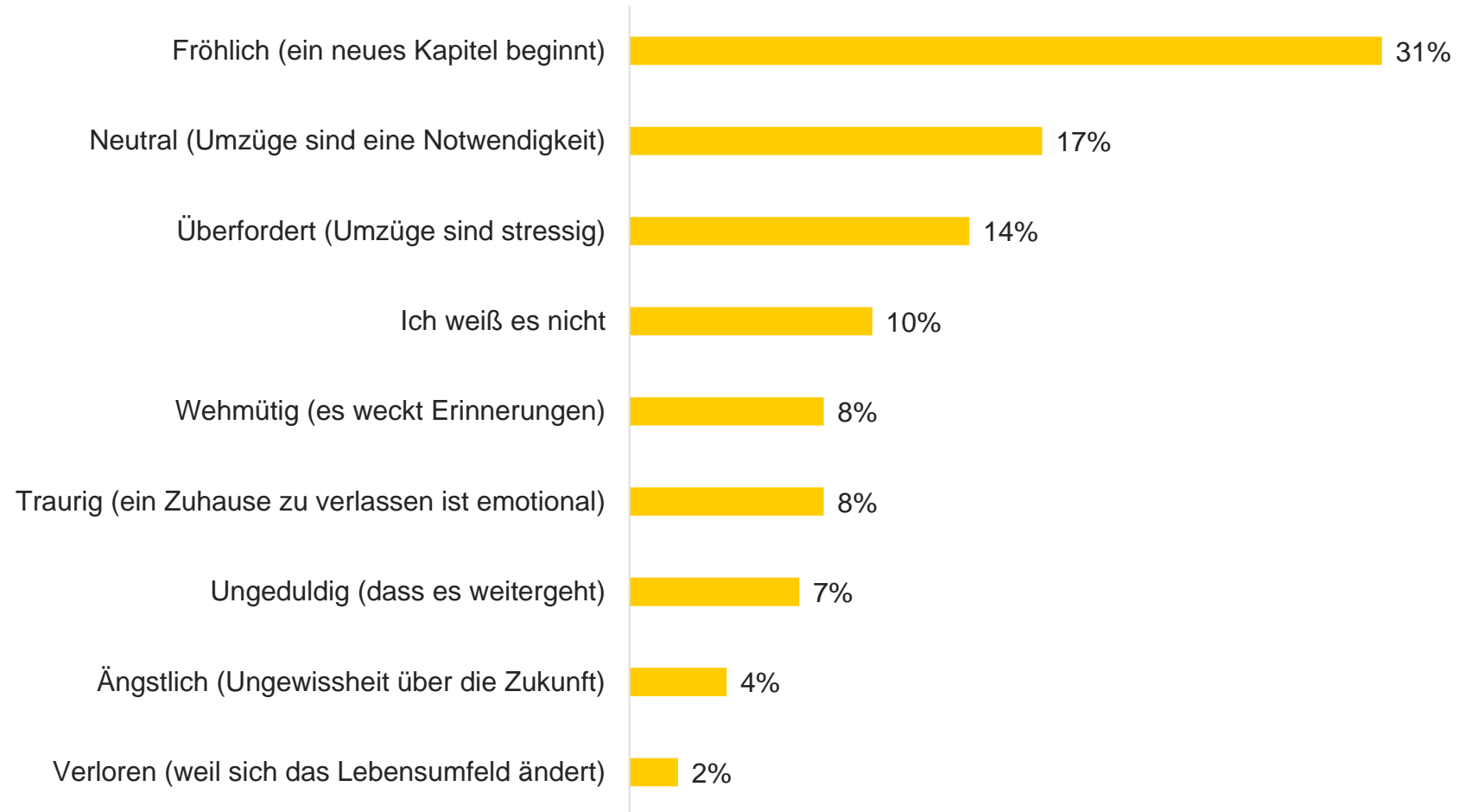


Mindestestens dreimal.



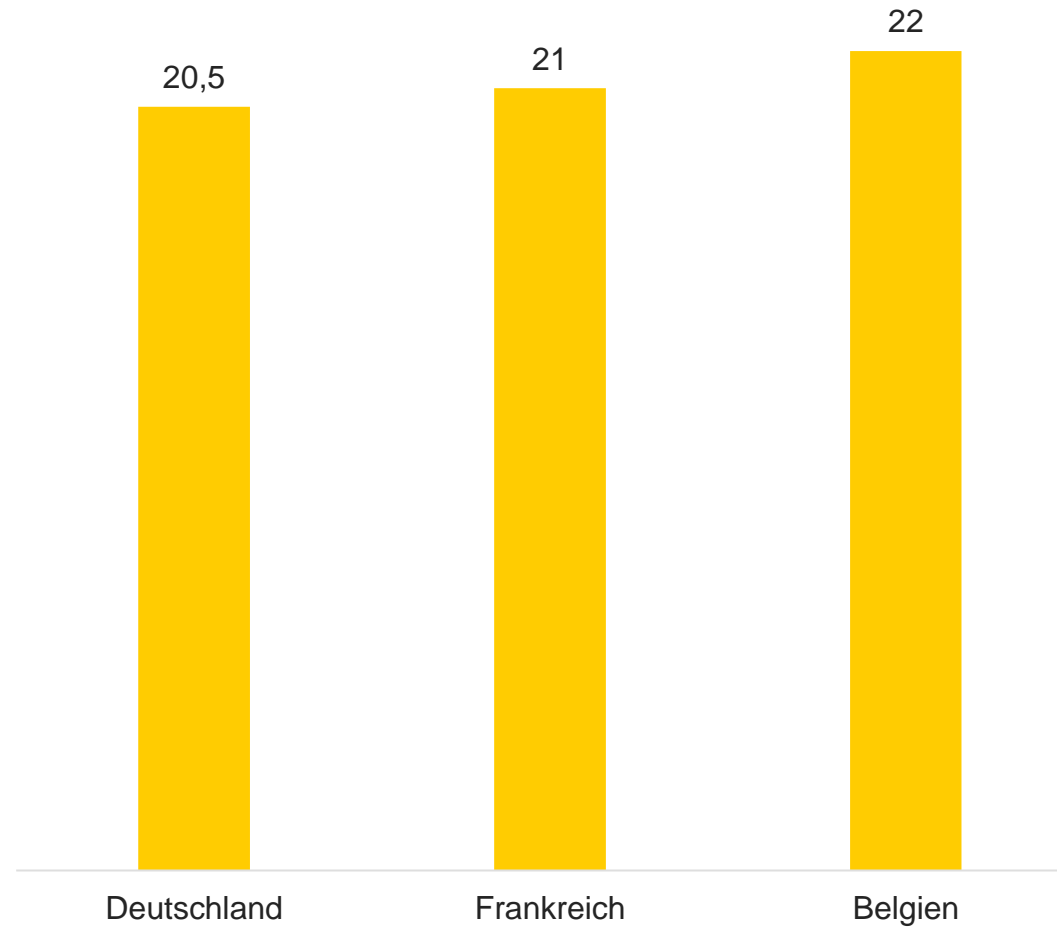
Wie fühlen Sie sich normalerweise bei einem Umzug? Bitte ordnen Sie Ihre Antworten in der Reihenfolge ihrer Wichtigkeit.

Als erstes genannte Antwort:



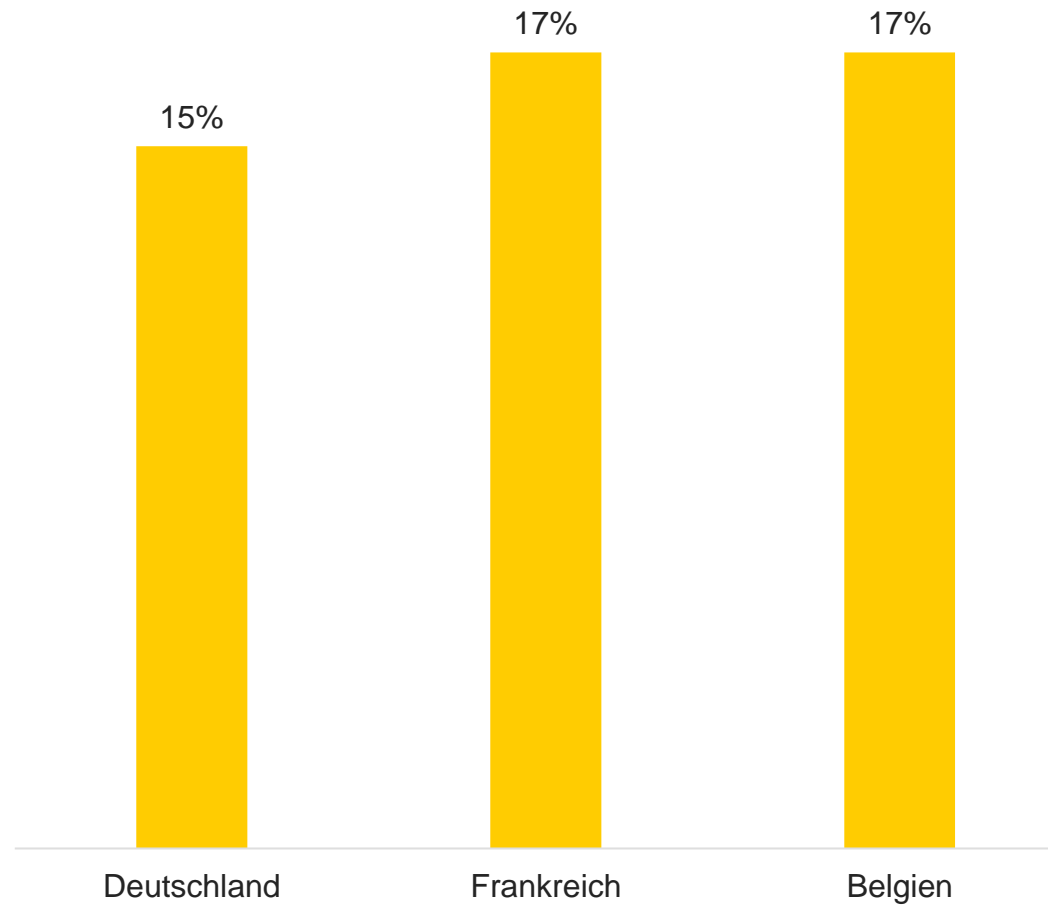
Ländervergleich: Wie alt waren Sie, als Sie zum ersten Mal aus Ihrem Elternhaus ausgezogen sind?

Durchschnittliches Alter (in Jahren):

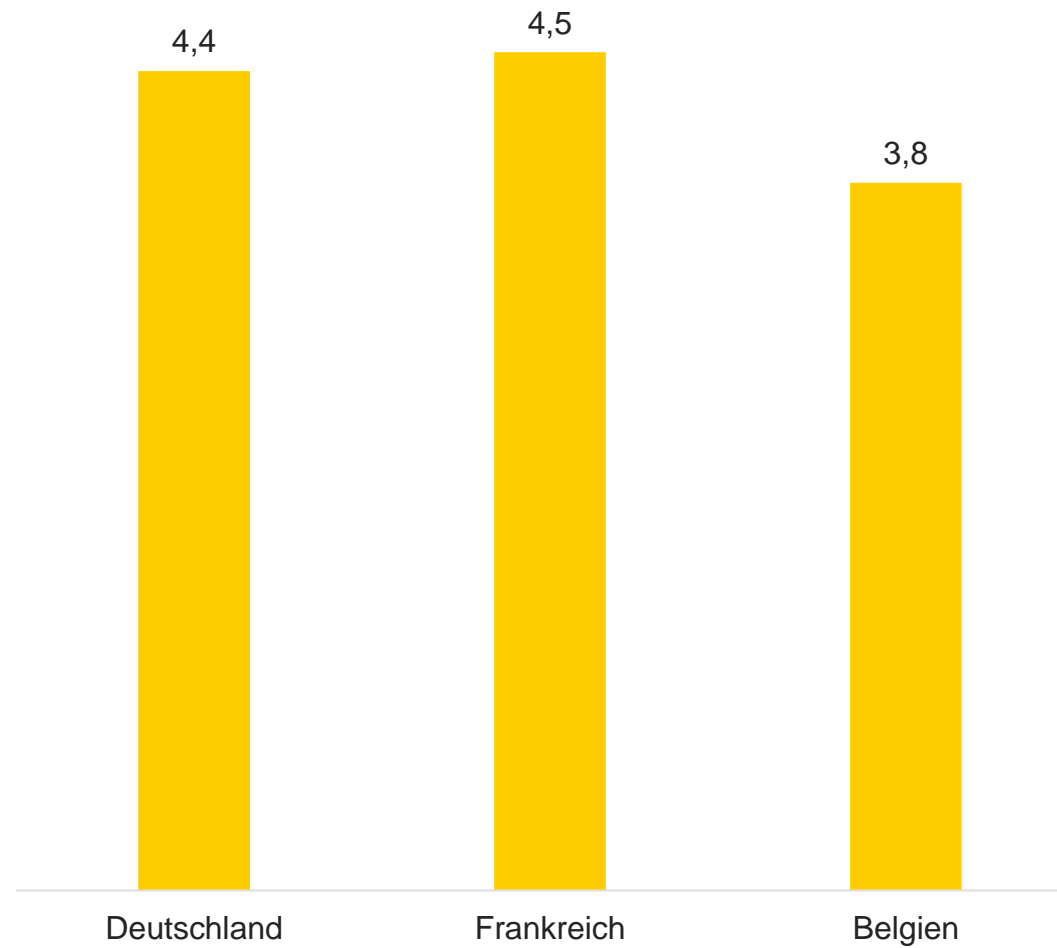


Ländervergleich: Sind Sie zwischenzeitlich wieder bei Ihren Eltern eingezogen, nachdem Sie ausgezogen waren?

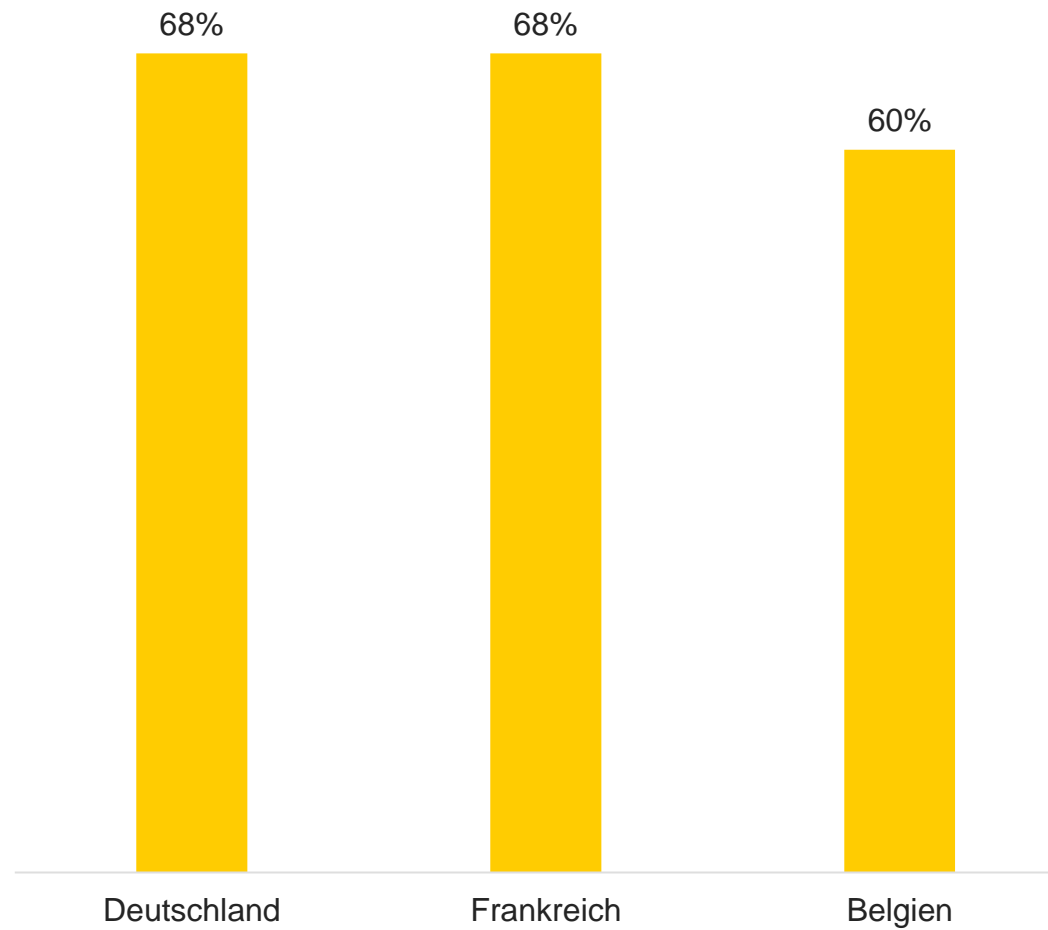
Ja, ich bin wieder eingezogen.



Durchschnittliche Anzahl an Umzügen:



Mindestestens dreimal.



KONTAKTDATEN



Barbara Schmid

Director Corporate Communications

Tel. +49 911 520 25-808

presse@immowelt.de

www.twitter.com/immowelt

www.facebook.com/immowelt